

# INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	vii
Vorwort.....	1
<b>Artikel 1 EINFÜHRENDE BESTIMMUNGEN (Fremuth-Wolf   Rogge).....</b>	<b>4</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	4
2. Die Zuständigkeit des VIAC .....	5
3. Die Mediationsordnung des VIAC – anwendbare Fassung (Abs 1) .....	6
4. Parteiautonomie (Abs 2) .....	6
5. Ablehnung der Durchführung des Verfahrens (Abs 3).....	8
<b>Artikel 2 DEFINITIONEN (Huber-Starlinger   Baier).....</b>	<b>10</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	10
2. Verfahren (Abs 1 Z 1.1) .....	10
3. Mediator (Abs 1 Z 1.2) .....	11
4. Partei (Abs 1 Z 1.3).....	11
5. Genderbestimmung (Abs 2).....	12
<b>Artikel 3 EINLEITUNG DES VERFAHRENS (Tunkel   Weichselbaum-Gharibo).....</b>	<b>13</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	14
2. Voraussetzungen zur Einleitung eines Verfahrens .....	15
2.1. Mediationsvereinbarung .....	15
2.1.1 Form .....	15
2.1.2 Inhalt .....	16
2.2. Mögliche Fallkonstellationen .....	16
2.2.1 Mediationsvereinbarung vorhanden.....	16
2.2.2 Keine Mediationsvereinbarung vorhanden.....	16
2.2.3 Mediationsvereinbarung ohne Bezug zu VIAC vorhanden.....	17
2.2.4 Gemeinsame Antragstellung durch mehrere Parteien .....	18
3. Wirkung der Einleitung eines Verfahrens .....	18
3.1. Hemmung (bzw Unterbrechung) der Verjährung .....	18
3.2. Parallelverfahren .....	19
4. Form des Antrags.....	20
4.1. Korrespondenzsprache mit VIAC .....	20
4.2. Anzahl der Exemplare des Antrags .....	21
4.3. Beilagen .....	21
5. Inhalt des Antrags.....	21
5.1. Mindestinhalt.....	21
5.1.1 Kontaktdaten der Parteien.....	22
5.1.2 Neutrale Darstellung des Sachverhalts und der Streitigkeit.....	22
5.1.3 Streitwert .....	22
5.1.4 Benennung des Mediators .....	23
5.1.5 Anzahl der Mediatoren und Sprache des Verfahrens .....	24
5.1.6 Vorschläge für den Fall, dass noch keine Mediationsvereinbarung vorliegt .....	24
5.2. Empfohlener Inhalt .....	24
5.2.1 Art des Verfahrens .....	25

5.2.2	Am Streit / Verfahren beteiligte Personen.....	25
5.2.3	Zeitliche Durchführung.....	25
5.2.4	Anhängige Verfahren .....	26
5.3.	Verbesserungsauftrag.....	26
6.	Zustellung an die andere Partei .....	27
6.1.	Zustellung an die andere Partei durch VIAC .....	27
6.2.	Einladung zur Stellungnahme an die andere Partei.....	27
6.3.	Ausbleiben einer Stellungnahme der anderen Partei.....	28
<b>Artikel 4</b>	<b>EINSCHREIBE GEBÜHR</b> ( <i>Fremuth-Wolf   Rogge</i> ).....	<b>29</b>
1.	Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	29
2.	Höhe und Berechnung der Einschreibengebühr (Abs 1 und 2).....	30
3.	Fälligkeit und Konsequenzen der Nichtzahlung (Abs 1 und 4).....	30
3.1.	Fälligkeit bei Bestehen einer Mediationsvereinbarung .....	30
3.2.	Fälligkeit bei Nichtbestehen einer Mediationsvereinbarung.....	30
3.3.	Fristverlängerungen und Nichtzahlung.....	31
4.	Anrechnung bei Nachverfahren (Abs 3).....	31
<b>Artikel 5</b>	<b>ORT DER SITZUNGEN</b> ( <i>Pitkowitz   Birsak</i> ) .....	<b>33</b>
1.	Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	33
2.	Bestimmung des Ortes der Sitzungen.....	33
3.	Bestimmung des Verfahrensorts? .....	34
4.	Ort eines nachfolgenden Schiedsverfahrens .....	35
<b>Artikel 6</b>	<b>SPRACHE DES VERFAHRENS</b> ( <i>Tunkel   Weichselbaum-Gharibo</i> ).....	<b>36</b>
1.	Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	36
2.	Kriterien der Sprachwahl .....	36
3.	Dokumente und Übersetzungen im Mediationsverfahren.....	37
4.	Sprachkompetenz und interkulturelles Verständnis des Mediators.....	38
5.	Sprachkompetenz der Parteien .....	40
<b>Artikel 7</b>	<b>BESTELLUNG DES MEDIATORS</b> ( <i>Horvath   Zadic</i> ).....	<b>42</b>
1.	Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	43
2.	Benennung des Mediators durch die Parteien (Abs 1) .....	43
3.	Bestellung des Mediators durch das Präsidium (Abs 2).....	44
4.	Erklärung des Mediators (Abs 3).....	45
4.1.	Unabhängigkeit, Unparteilichkeit und Parteienvereinbarung .....	45
4.2.	Stellungnahme der Parteien .....	46
5.	Bestätigung des Mediators (Abs 4) .....	46
6.	Befähigung des Mediators .....	47
7.	Ablehnung der Bestätigung und Austausch des Mediators (Abs 5).....	48
8.	Mediatorvertrag .....	48
<b>Artikel 8</b>	<b>KOSTENVORSCHUSS UND KOSTEN</b> ( <i>Fremuth-Wolf   Rogge</i> ).....	<b>51</b>
1.	Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	53
2.	Die Festsetzung des Kostenvorschusses und die Etappen seiner Hinterlegung ....	53
2.1.	Der erste Teil des Kostenvorschusses (Abs 1).....	53
2.2.	Der zweite Teil des Kostenvorschusses (Abs 2) .....	54
2.3.	Nachträgliche Erhöhung des Kostenvorschusses (Abs 3).....	54
2.4.	Abrechnung und Rückerstattung .....	54
2.5.	Die Schuldner des Kostenvorschusses (Abs 4) .....	55

3. Die Bestandteile der Verfahrenskosten und ihre Berechnung .....	55
3.1. Die Verwaltungskosten .....	55
3.2. Das Mediatorenhonorar .....	56
3.3. Auslagen .....	57
3.4. Sonstige Parteikosten .....	58
4. Kostentragung.....	58
5. Konsequenzen einer Säumnis bei der Erlegung des Kostenvorschusses .....	58
6. Parallel- und Folgeverfahren.....	58
6.1. Die Berechnung der Verwaltungskosten in Parallel- und Folgeverfahren .....	59
6.2. Die Berechnung des Schiedsrichterhonorars in Parallel- und Folgeverfahren.....	59
6.2.1. Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut .....	60
6.2.2. Verkürztes Schiedsverfahren mit verringertem Verfahrensaufwand ...	60
6.2.3. Vorzeitige Beendigung eines Schiedsverfahrens wegen erfolgreicher Mediation .....	61
6.3. Die Verwendung von bereits erlegten Kostenvorschüssen in Parallelverfahren .....	61
<b>Artikel 9 DURCHFÜHRUNG DES VERFAHRENS (Grill).....</b>	<b>63</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	64
2. Übergabe des Falles an den Mediator (Abs 1) .....	64
3. Die Rolle des Mediators bei der Durchführung des Verfahrens (Abs 2) .....	65
4. Die Rolle der Parteien bei der Durchführung des Verfahrens (Abs 3 und 4) .....	67
4.1. Art der Durchführung des Verfahrens .....	67
4.2. Mediationsteam.....	67
4.3. Bevollmächtigte Personen .....	67
4.4. Verhalten der Parteien während des Verfahrens .....	68
5. Teilnahme an den Sitzungen mit dem Mediator (Abs 5) .....	69
6. Vertrauliche Einzelgespräche mit dem Mediator (Caucus) (Abs 6) .....	70
<b>Artikel 10 PARALLELVERFAHREN (Frauenberger-Pfeiler) .....</b>	<b>72</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	72
2. Disponibilität der Bestimmung .....	73
3. Unterbrechung oder Hemmung von (Verjährungs-)Fristen.....	73
4. Verhältnis eines Verfahrens nach den Mediationsregeln zu einem Schiedsverfahren .....	74
4.1. Allgemeines .....	74
4.2. Arb-Med(-Arb) .....	75
4.2.1. Die Konstruktion.....	75
4.2.2. Der Schiedsrichter als Mediator .....	76
4.3. Med-Arb.....	76
4.3.1. Fallkonstellationen und Konstruktion .....	76
4.3.2. Der Mediator als Schiedsrichter .....	78
4.4. Kombination von Mediationsverfahren / Streitbeilegungstechniken.....	78
<b>Artikel 11 VERFAHRENSBEENDIGUNG (Huber-Starlinger   Baier).....</b>	<b>80</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	81
2. Formelle Verfahrensbeendigung (Abs 1) .....	81
3. Beendigungsumstände (Abs 1) .....	82
3.1. Parteienvereinbarung / Mediationsvergleich (Abs 1 Z 1.1) .....	82

3.2. Mangelnder Fortführungswille der Parteien (Abs 1 Z 1.2).....	83
3.3. Streitigkeit kann aus Sicht des Mediators nicht beigelegt werden (Abs 1 Z 1.3) .....	84
3.4. Mitteilung über Verfahrensabschluss durch den Mediator (Abs 1 Z 1.4) .....	84
3.5. Unmöglichkeit der Bestellung eines Mediators und Nichtleistung von Zahlungen (Abs 1 Z 1.5) .....	85
4. Teilweise Beendigung des Verfahrens (Abs 2) .....	85
5. Information des Mediators an den Generalsekretär (Abs 3) .....	85
6. Exkurs: Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut ( <i>Pitkowitz   Birsak</i> ).....	87
<b>Artikel 12</b> <b>VERSCHWIEGENHEITSPFLICHT, BEWEIS- UND VERTRETUNGSVERBOT</b> ( <i>Frauenberger-Pfeiler</i> ) .....	<b>89</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	90
2. Verschwiegenheitspflicht.....	91
2.1. Verpflichteter Personenkreis .....	91
2.2. Inhalt der Verschwiegenheitsvereinbarung.....	91
2.3. Erfasster Zeitraum .....	92
2.4. Schutzbereich .....	92
2.5. Entbindung von der Verschwiegenheit.....	93
3. Beweisverbot .....	94
3.1. Zweck und Umsetzung.....	94
3.2. Europäischer Standard und nationales Recht .....	94
3.3. Erfasste Tatsachen und Beweismittel .....	95
3.4. Ausnahmen vom Beweisverbot .....	96
4. Beratungs- und Vertretungsverbot – kein Entscheidungs-verbot .....	97
4.1. Zweck.....	97
4.2. Der Mediator als Schiedsrichter .....	98
4.2.1. Zulässigkeit .....	98
4.2.2. Schranken des Berufs- oder Standesrechts .....	99
4.2.3. Aufklärung der Parteien .....	99
4.2.4. Erklärung der Parteien .....	102
4.3. Der Mediator als Schiedsrichter in einem Schiedsrichterkollegium .....	103
4.4. Der Schiedsrichter als Mediator .....	103
<b>Artikel 13</b> <b>HAFTUNGSAUSSCHLUSS</b> ( <i>Grill</i> ) .....	<b>104</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	104
2. Umfang des Haftungsausschlusses .....	105
2.1. Umfasster Personenkreis.....	105
2.2. Zulässigkeit des Haftungsausschlusses .....	105
2.3. Haftungs- und Schadensprävention.....	106
3. Haftung des Mediators .....	106
3.1. Grundlegendes zur Haftung.....	106
3.2. Vertragshaftung des Mediators .....	106
4. Haftung der Institution .....	108
4.1. Grundlegendes zur Haftung.....	108
4.2. Rolle der Institution .....	108
4.3. Vertragshaftung der Institution .....	108
4.3.1. Gegenüber den Parteien .....	108
4.3.2. Gegenüber dem Mediator.....	109

---

<b>Artikel 14 ÜBERGANGSBESTIMMUNG</b> (Pitkowitz   Birsak) .....	<b>110</b>
1. Einleitung und Zweck der Bestimmung .....	110
2. Inkrafttreten und Anwendung der Wiener Mediationsregeln .....	111
3. Übergangsbestimmung .....	111

## **ANHÄNGE ZUM HANDBUCH**

<b>Anhang A MUSTERKLAUSELN</b> (Tunkel   Weichselbaum-Gharibo) .....	115
<b>Anhang B LEITFADEN FÜR MEDIATOREN</b> .....	117
<b>Anhang C ANNAHMEERKLÄRUNG</b> .....	121
<b>Anhang D SCHLICHTUNGSORDNUNG</b> .....	123
<i>Über die Autoren</i> .....	127
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	133
<i>Stichwortverzeichnis</i> .....	136